

## 2. Kreisklasse Herren OHZ

TuSG Ritterhude V : VSK Osterholz-Scharmbeck  
Freitag, 02.02.2024, 20:00 Uhr

### Brinkmann und Küstner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des VSK Osterholz-Scharmbeck im Spiel der 2. Kreisklasse Herren OHZ bei der TuSG Ritterhude V fest. Die Gäste profitierten in ihrem 11. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass die TuSG Ritterhude V mit 3 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Brinkmann und Küstner, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Weyhausen-Brinkmann und Perelaer bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Brinkmann und Allwardt ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Buß / Roselt bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Kröger / Küstner. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Doppel zwischen Müller / Binder und Spill / Armah endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen wenig später Paul Weyhausen-Brinkmann letztlich parat, um Carsten Brinkmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 6:11, 13:15, 7:11. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Robert Perelaer seinem Gegner Markus Kröger letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Buß beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bernd Allwardt. Jan Roselt verlor daraufhin sein Match gegen Nikolaus Küstner unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. In vier Sätzen gewann Jano Müller gegen Aka Armah und gab dabei nur einen Satz her. Ohne Satzgewinn für Kai-Niclas Binder verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ingold Spill. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Der Start in die Partie hätte für Paul Weyhausen-Brinkmann besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Markus Kröger noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kaum was zu bestellen hatte dagegen Robert Perelaer bei seinem 0:3 gegen Carsten Brinkmann, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Nach diesem Einzel steht Perelaer somit bei 10 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Brinkmann ein 7:5 ausweist. Keinen Punkt beisteuern konnte Christian Buß im Match gegen Nikolaus Küstner, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 2:10 (Buß) und 12:2 (Küstner). Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird die TuSG Ritterhude V am 09.02.2024 gegen die TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 06.02.2024 gegen den SV K. Pennigb./Sand. (SG) III mitnehmen.

#### Statistik:

##### TuSG Ritterhude V

Doppel: Weyhausen-Brinkmann / Perelaer 0:1, Buß / Roselt 0:1, Müller / Binder 1:0

Einzel: P. Weyhausen-Brinkmann 1:1, R. Perelaer 0:2, C. Buß 0:2, J. Roselt 0:1, J. Müller 1:0, K.

---

Binder 0:1

**VSK Osterholz-Scharmbeck**

Doppel: Kröger / Küstner 1:0, Brinkmann / Allwardt 1:0, Spill / Armah 0:1

Einzel: M. Kröger 1:1, C. Brinkmann 2:0, N. Küstner 2:0, B. Allwardt 1:0, I. Spill 1:0, A. Armah 0:1